

Inhalt

Einleitung: Entwicklung und Perspektiven der Internationalen Politischen Ökonomie (IPÖ) nach der Weltfinanzkrise

Hans-Jürgen Bieling / Tobias Haas / Julia Lux 1

Neue Fragestellungen, theoretische Konzeptionen und Herausforderungen der IPÖ

Gesellschaftliche Präferenzbildung in der Global Economic Governance

Michael M. Franke 11

Der Konstruktivismus als Ansatz der Globalen Politischen Ökonomie?

Oliver Kessler 31

Vergleichende Kapitalismusforschung im Zeitalter der Krise der Finanzialisierung:

Vom inter-nationalen zum inter-temporalen Studium ökonomischer Institutionen

Andreas Nölke / Christian May 51

Zur Herrschaftssoziologie und Geopolitik der Krise: Perspektiven einer historisch materialistischen Internationalen Politischen Ökonomie

Stefan Schmalz 71

Die Weltfinanz- und Wirtschaftskrise und ihre regionalen/geopolitischen Folgen

Die Post-hegemoniale USA?

Christoph Scherrer 89

Weltmacht EU? Die Folgen der Eurokrise für die globale Stellung der EU

Hubert Zimmerman 109

Identität und Außenwirtschaftspolitik der Volksrepublik China in Jahrzehnten der Krise

Dirk Nabers 125

Die Weltfinanzkrise in Lateinamerika: Fragile Stabilität?

Joachim Becker / Johannes Jäger / Bernhard Leubolt 114

Die Weltfinanzkrise im Kontext weiterer Krisen-, Problem- und Konfliktfelder

Zwischen Erwartung und Realität – Eine kritische Bilanz der G20 Finanzmarkt- und Wirtschaftsreformen

Brigitte Young 161

Business as usual – Der ausbleibende Protektionismus in der Wirtschaftskrise

Maria Behrens / Holger Jamusch 179

Agrarpolitik und Ernährungssicherheit im Strudel der Finanzkrise <i>Marian Feist / Doris Fuchs</i>	197
Die Klima- und Energiepolitik in der Krise? Zu Kohärenzproblemen am Beispiel der EU <i>Achim Brunnengräber / Tobias Haas</i>	211
Die Krise als Auslöser eines neuen europäischen Konfliktzyklus? <i>Hans-Jürgen Bieling / Tobias Haas / Julia Lux</i>	231